



**Kodierschalter**

	on	off
1 Findelicht	Findelicht an	Findelicht aus
2 Rufspg.	10/15/24V Bett 1 - Ruf	10V = Bett 1 15V = Bett 2 24V = Zimmerruf
3 Anw.taster	Normale Funktion	Anw. nur mit IR möglich
4 WC-Ruf	Abst. über AWT	Abst. über WC-Taster
5 Zimmerlinie	Bei beschalteter Linie auf OFF und Linienabschl.widerst. im Taster setzen.	
6 WC-Linie		
7 Linie intern	ON	nicht zulässig
8 Linie intern	ON	nicht zulässig

**Steckbrücken (Jumper) J1 und J2**

ASK-Bus	a-b gesteckt	b-c gesteckt
	4 Draht Verbindung zum Schnittstellenverteiler	2 Draht Verbindung zum Schnittstellenverteiler
<b>+24VDC</b>	Versorgung 18-27VDC	Datenl. und Stromvers. (+) vom Schnittstellenverteiler
<b>0V</b>	0V	Datenl. und Stromvers. (-) vom Schnittstellenverteiler
<b>ASK-1</b>	Datenleitung (+) vom Schnittstellenverteiler	—
<b>ASK-2</b>	Datenleitung (-) vom Schnittstellenverteiler	—

**LEDs 1 - 3**

<b>LED1</b>	Leuchtet kurzes Blinken	Signalisiert Anwesenheit Verbindung zum Schnittstellenverteiler
<b>LED2</b>	leuchtet	Signalisiert WC-Ruf
<b>LED3</b>	leuchtet kurzes Blinken	Signalisiert einen Ruf Verbindung zum Schnittstellenverteiler

### Adressumschaltung (ab SW-Vers. 1.263)

Es lassen sich bis zu 8 Zimmerelektroniken parallel an einem ASK-Bus betreiben. Voraussetzung dafür ist ein Schnittstellenverteiler Version **2.xx\_Bus\_8**. Die Zimmerelektronik 901162-8 bedient dann die Adressen 5 bis 8. Für die Adressen 1 bis 4 nehmen Sie die Zimmerelektronik 901096.

### Busadresse:

Nach dem Anlegen der Betriebsspannung wird für etwa 10 Sekunden mit den drei rückseitigen LEDs und der Lautsprecher-Stumm LED die eingestellte Busadresse angezeigt. Die Anzahl der erleuchteten LEDs zuzüglich vier, ergibt die Adresse (5 bis 8). Das heißt: leuchtet eine LED so zeigt das die Adr. 5, bei zweien Adr. 6 usw.

Die Geräte sind Werkseitig auf Adresse 7 eingestellt. Für den parallelen Betrieb von bis zu acht adressierten Zimmerelektroniken an einem Bus ist es notwendig die anderen Zimmerelektroniken neu zu adressieren:

1. Stromversorgung der Zimmerelektronik unterbrechen und wieder herstellen.
2. Innerhalb von 10 Sekunden die rote Taste drücken und gedrückt halten bis die grüne Taste kurz aufleuchtet.
3. Nun die rote Taste los lassen.
4. Die rote Taste beginnt jetzt zu blinken:

Einfach - Blink	●	●	●	Adresse = 1
Zweifach - Blink	●●	●●	●●	Adresse = 2
Dreifach - Blink	●●●	●●●	●●●	Adresse = 3
Vierfach - Blink	●●●●	●●●●	●●●●	Adresse = 4

5. Protokoll einstellen (innerhalb von 6 Sekunden)

Für Adresse 4: drücke Taste grün, danach Taste rot  
 Für Adresse 3: drücke Taste rot  
 Für Adresse 2: drücke Taste grün  
 Für Adresse 1: keine Taste drücken.

Wenn die rote Taste aufhört zu blinken ist die neue Adresse eingestellt. Sie bleibt auch nach einem Stromausfall erhalten.

Wurde versehentlich eine falsche Taste gedrückt, oder der Tastendruck ist nicht rechtzeitig erfolgt, so muß der Vorgang bei 1. neu begonnen werden.

Adresseinstellung auf dem dafür vorgesehenen Aufkleber markieren.

### Spannungspegel für Betten- und WC-Linie

